

Ihre Meinung zum  
Handbuch  
„Hockey in der Schule“  
ist gefragt



Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Institut für Sport und Sportwissenschaft

Im Neuenheimer Feld 700

69120 Heidelberg

Ihre Ansprechpartnerin:

Isabella Allegrini

E-Mail: [IsabellaAllegrini@gmx.de](mailto:IsabellaAllegrini@gmx.de)



## 1. Fragen zur Person

1.1. Geschlecht: männlich  weiblich

1.2. Alter: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1.3. In welchem Bundesland unterrichten Sie? Wählen Sie ein Element aus.

1.4. Berufserfahrung (mit Referendariat):

weniger als 5 Jahre

5 bis 15 Jahre

mehr als 15 Jahre

1.1. Haben Sie Hockey zuvor im Sportunterricht behandelt? ja  nein  (Wenn nein, weiter zu Frage 2.1.)

1.5. Wenn ja: Wie haben Sie die Fachkenntnisse über Hockey erlangt?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Ich habe selbst einmal Hockey gespielt
- Hockey wurde als Praxiskurs im Rahmen meines Studiums angeboten
- Hockey wurde ab und zu in sportartübergreifenden Kursen im Rahmen meines Studiums behandelt
- durch Fortbildungen
- durch Fachliteratur
- durch das Internet
- von Kolleginnen oder Kollegen
- durch Beobachtung von Hockeyspielen (live oder im TV)
- Sonstiges: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## 2. Hockey in der Schule im Allgemeinen

2.1. Aus welchen Gründen wird Ihrer Meinung nach die Sportart Hockey im Sportunterricht selten durchgeführt?

(Mehrfachnennungen möglich)

- fehlendes Material (Schläger, Bälle)
- ist in der Schulsporthalle nicht durchführbar (nicht erlaubt, Fenster bis zum Boden, zu wenig Platz,...)
- Sportlehrkräfte werden im Studium nicht dafür ausgebildet
- Sportlehrkräfte werden auf Weiter- bzw. Fortbildungen dafür nicht ausgebildet
- Hockey scheint zu gefährlich im Schulsport
- Hockey macht den Schülern und Schülerinnen keinen Spaß
- Sonstiges: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

### 3. Übersichtlichkeit des Handbuchs

- 3.1. Der Aufbau des Handbuchs ist logisch stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 3.2. Die Fotos, Bildreihen und Grafiken sind gut erkennbar stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 3.3. Die Formatierung (z B. fett hervorgehoben, grün,...) unterstützt das Erkennen der Strukturierung und Gliederung stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe

### 4. Verständlichkeit des Handbuchs

- 4.1. Die Regeln sind verständlich erklärt stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 4.2. Die Begrifflichkeiten (z.B. Körperstellung, Griffhaltung) und die Beschreibungen der Spielgeräte sind verständlich erklärt stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 4.3. Die Fotos zu den Begrifflichkeiten und Beschreibungen der Spielgeräte tragen zur besseren Verständlichkeit der Erklärungen bei stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 4.4. Die Bewegungsbeschreibungen der Grundtechniken sind verständlich erklärt stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 4.5. Die Fotos und Bildreihen zu den Bewegungsbeschreibungen der Grundtechniken tragen zur besseren Verständlichkeit der Erklärungen bei stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 4.6. Die Übungen und Spielformen der vorgeschlagenen Unterrichtseinheit und die Spielvorschläge für Einzelstunden sind verständlich erklärt stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 4.7. Die Grafiken zu den Übungen und Spielformen der vorgeschlagenen Unterrichtseinheit und zu den Spielvorschlägen für Einzelstunden tragen zur besseren Verständlichkeit der Erklärungen bei stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe

## 5. Inhaltliche Tiefe des Handbuchs

- 5.1. Die Regeln sind vom Umfang und der Tiefe...  
... ausgeführt.  zu ausführlich   angemessen   zu oberflächlich  keine Angabe
- 5.2. Die Begrifflichkeiten und die Beschreibung der Spielgeräte sind vom Umfang und der Tiefe...  
... ausgeführt.  zu ausführlich   angemessen   zu oberflächlich  keine Angabe
- 5.3. Die Bewegungsbeschreibungen der Grundtechniken sind vom Umfang und der Tiefe...  
... ausgeführt.  zu ausführlich   angemessen   zu oberflächlich  keine Angabe
- 5.4. Die Übungen und Spielformen der vorgeschlagenen Unterrichtseinheit und die Spielvorschläge für Einzelstunden sind...  
... ausgeführt.  zu ausführlich   angemessen   zu oberflächlich  keine Angabe

## 6. Umsetzung der Unterrichtseinheit des Handbuchs

- 6.1. Haben Sie die Unterrichtseinheit durchgeführt? ja  nein  (Wenn nein, weiter zu Frage 7.3.)
- 6.2. **Wenn ja:** Mit welcher Klassenstufe haben Sie die Unterrichtseinheit durchgeführt? Wählen Sie ein Element aus.
- 6.3. Wie viele Schüler und Schülerinnen sind in Ihrer Sportklasse?  
männlich: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. weiblich: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- 6.4. An welcher Schulart haben Sie die Unterrichtseinheit durchgeführt? Wählen Sie ein Element aus.
- 6.5. War das benötigte Material vorhanden? ja  nein  (Wenn ja, weiter zu Frage 6.8.)
- 6.6. **Wenn nein:** Konnte es ersetzt werden? ja  nein  (Wenn ja, weiter zu Frage 6.8.)
- 6.7. **Wenn nein:** Was hat gefehlt: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- 6.8. Bitte geben Sie die Größe der Halle, in der die Unterrichtseinheit durchgeführt wurde, an (bei unterschiedlichen Hallen die größere):  
 ganze Halle (mit komplettem Handballfeld)  
 zwei Hallendrittel  
 ein Hallendrittel oder eine kleine Halle mit ähnlicher Größe wie ein Hallendrittel
- 6.9. Der Platz in der Halle war für alle Übungen und Spielformen ausreichend  stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe

- 6.10. Der Schwierigkeitsgrad der **1. Doppelstunde** war...
- zu hoch   angemessen   zu niedrig  keine Angabe
- 6.11. Die Bewegungszeit der Schüler und Schülerinnen war in der 1. Doppelstunde angemessen
- stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.12. Die vorgeschlagenen Übungen und Spielformen konnten zeitlich in der 1. Doppelstunde durchgeführt werden
- stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.13. Der Schwierigkeitsgrad der **2. Doppelstunde** war...
- zu hoch   angemessen   zu niedrig  keine Angabe
- 6.14. Die Bewegungszeit der Schüler und Schülerinnen war in der 2. Doppelstunde angemessen
- stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.15. Die vorgeschlagenen Übungen und Spielformen konnten zeitlich in der 2. Doppelstunde durchgeführt werden
- stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.16. Der Schwierigkeitsgrad der **3. Doppelstunde** war...
- zu hoch   angemessen   zu niedrig  keine Angabe
- 6.17. Die Bewegungszeit der Schüler und Schülerinnen war in der 3. Doppelstunde angemessen
- stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.18. Die vorgeschlagenen Übungen und Spielformen konnten zeitlich in der 3. Doppelstunde durchgeführt werden
- stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.19. Der Schwierigkeitsgrad der **4. Doppelstunde** war...
- zu hoch   angemessen   zu niedrig  keine Angabe
- 6.20. Die Bewegungszeit der Schüler und Schülerinnen war in der 4. Doppelstunde angemessen
- stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.21. Die vorgeschlagenen Übungen und Spielformen konnten zeitlich in der 4. Doppelstunde durchgeführt werden
- stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe

- 6.22. Der Schwierigkeitsgrad der 5. **Doppelstunde** war...  
zu  hoch   angemessen   zu niedrig  keine Angabe
- 6.23. Die Bewegungszeit der Schüler und Schülerinnen war in der 5. Doppelstunde angemessen  
stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.24. Die vorgeschlagenen Übungen und Spielformen konnten zeitlich in der 5. Doppelstunde durchgeführt werden  
stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.25. Die Schülerinnen und Schüler beherrschen nach der Unterrichtseinheit die behandelten Techniken in Grobform  
stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.26. Die Schüler und Schülerinnen konnten die behandelten Techniken in den Spielformen anwenden  
stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.27. Bei den Spielformen war ein Spielfluss zu erkennen  
stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.28. Die Schülerinnen und Schüler hatten Spaß an der Unterrichtseinheit  
stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.29. Ich fühlte mich beim Unterrichten der Unterrichtseinheit kompetent  
stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe
- 6.30. Ich habe mindestens eine der zusätzlichen Spielformen in einer Einzelstunde ausprobiert, nachdem meine Schülerinnen und Schüler die Grundtechniken beherrschten  
ja  nein  (**Wenn nein, weiter zu Frage 7.1.**)
- 6.31. **Wenn ja:** Bei den zusätzlichen Spielformen war ein Spielfluss zu erkennen  
stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe

## 7. Gesamtbewertung

7.1. Insgesamt hat mir das Handbuch geholfen, Hockey im Sportunterricht zu vermitteln

stimme gar nicht zu       stimme voll zu  keine Angabe

7.2. Würden Sie die Unterrichtseinheit noch einmal durchführen? ja  nein

7.3. Was hat Ihnen besonders gut an dem Handbuch gefallen?  
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

7.4. Was war besonders hilfreich?  
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

7.5. Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?  
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Vielen Dank für Ihr wertvolles Feedback!**